

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Freiburger Urkundenbuch

Texte

Hefele, Friedrich

Freiburg i.Br., 1957

269 - St. Peter 1313 Januar 30: Der Abt des Klosters St. Peter als vom päpstlichen Stuhl delegierter Richter [...]

[urn:nbn:de:bsz:31-70578](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-70578)

Johannes Sneweli kilchherre ze Rúti, meister Cünrat von Burgöwe, her Sneweli in dem Houe ein ritter, Johannes Kóppli von Mvnzingen, Cünrat Geben, Gütman der Heunenler, Grosse Volmar von Mvnzingen. *Geschehen und gegeben 1313 an sante Glerins abunde.*

*Or. Karlsruhe GLA: 22/1. Siegel an Leinenstreifen: 1. fehlt. 2. (stark besch.). 5
Erw. Freib.DA. NF. 13, 5.*

Geschrieben von Peter von Sölden (FD).

268

Breisach 1313 Januar 25

*Der Propst des Klosters zu Biesheim, von den Äbten von St. Blasien, St. Peter und St. Georgen subdelegierter Richter, befiehlt allen Äbten, Prioren, Pröpsten, Dekanen, 10
Archipresbytern, Rektoren, Vizeplebanen und sonstigen Priestern in der Stadt und Diözese Konstanz, die in der Sache zwischen dem Grafen Egeno von Freiburg und Anna, Witwe des Konstanzer Bürgers Ulrich Tugwas, von dem Pleban Simon von St. Stephan zu Konstanz erlassenen Urteile auf Verlangen als von ihm widerrufen zu verkünden. Gegeben zu Breisach 1313 proxima feria quinta post festum beate 15
Agnētis indictione XI^a.*

Or. Landesregierungsarchiv Innsbruck: P. 494. Siegel (wie an n. 264) eingehängt.

Geschrieben von derselben Hand wie n. 265.

*Eine gleichlautende Ausfertigung vom 26. Januar (proxima feria sexta post 20
festum beate Agnetis), geschrieben von derselben Hand, ebenda. Siegel besch.*

Zur Sache vgl. n. 265.

269

St. Peter 1313 Januar 30

*Der Abt des Klosters St. Peter als vom päpstlichen Stuhl delegierter Richter viro provido et discreto . . . preposito Omnium Sanctorum in Friburgo salutem in 25
domino. Da er cognitioni causarum, quam vel quas Katherina dicta de Wise mulier et Elizabeth eiusdem Katherine soror cruce signate movere intendunt Johanni dicto Meyer de Hamerstein, Johanni eiusdem Johannis filio, Hermanno dicto Suter, Cünrado, Johanni et Henrico dictis Heginstulz^a, Wernhero dicto Zimberman¹ et Burchardo dicto Herli laycis eiusdem Constantiensis dyocesis 30
anderer Geschäfte wegen sich nicht gut widmen kann, überträgt er ihm seine Vollmacht. Gegeben im Kloster St. Peter im Jahr 1313 feria tertia ante purificationem beate Marie virginis.*

^a tu verschrieben und verbessert, Lesung fraglich

¹ Er ist wohl identisch mit dem Freiburger gleichen Namens.

Or. Staatsarchiv Basel-Stadt: Gnadental n. 23. Siegel (besch.) eingehängt: = n. 402 (11.).

Geschrieben in sehr charakteristischer Schrift wohl von einer Hand des Klosters St. Peter.

5 270

Freiburg 1313 Februar 7

Heinrich, Wernher uñ Johannes gebrüdere, Berolt^a Herbestes seligen kint von Baldingen burgere von Friburg künden, daß sie 11 Mannhauet Reben ze Baldingen in dem banne an zwein stucken, der ligent ze dem Crúze sehs mannehöwat an einander (belastet mit 6 Vierteil Weißwein zu Zins und 6 S₁ zu Ehrschatz) uñ
 10 da vor úber ze Oberen Leimen vúnf mannehöwat an einander (belastet mit 1/2 Saum Weißwein und 2 Kapaunen zu Zins und 5 S₁ zu Ehrschatz) und 1 amen Weißwein Zins ze Baldingen in dem banne von einer halbun juchertun ze Wilienstal (ledig eigen) verkauft haben Johannese dem Beler einem burgere von Friburg um 16 W S₁ Brisger. Fertigung ze Friburg under der rihtelöben vor
 15 offenem gerrichte mit urteil, wobei ihre mage von vatter uñ von mäter: Berhtolt von Sexöwe uñ Heinrich der Wisse von Baldingen uñ ihr pfleger Abreht von Opfingen der tücher^b uf iren eit zustimmten. Aufgabe, Rechtsverzicht und Währschaft. Es siegeln die burger von Friburg. Zeugen: Sneweli Bernlape sas da ze gerrichte, her Steffan Sneweli, Cúnrat Stúckeli von Mvzzingen, Cúnrat der Cilige,
 20 Johannes der Heuenler, meister Wernher der Cimberman, Berhtolt Stazze. Geschehen und gegeben 1313 an der nehstun mittewochen nach unserre fröwen tage der lichtmes.

Or. Karlsruhe GLA: 21/31 (aus dem Deutschordensarchiv). Stadtsiegel IV an Leinenstreifen.

25 *Reg. ZGFreib. 6, 421 n. 85.*

Geschrieben von Peter von Sölden (FD). Schrift verblaßt.

271

Basel 1313 Februar 17

Katherina de Wise vidua et Elizabeth soror eiusdem Katherine bestimmen H. dictum Lotzen de Friburgo tum Prokurator in ihren sämtlichen Prozessen. Es
 30 siegelt: Hermann, Scholastikus der Basler Kirche. Gegeben 1313 XIII^o kalendas marcii.

*Or. Staatsarchiv Basel-Stadt: Gnadental n. 24. Siegel (eingehängt) besch.: spitzoval (45/30). Die hl. Katharina mit Palme und Rad, r. neben ihr kniend ein Mann betend. [✠] S · HERMANNI · SCOLAS[T]ICI · ECCLIE ·
 35 BASILIE . . .*

270 ^a sic, wohl verschrieben^b Tücher fraglich